

Förderschwerpunkt Automatisiertes Fahren

Überblick über die aktuellen Ausschreibungen

Nationale Programme

Automatisiertes und vernetztes Fahren ist eine Zukunftstechnologie an der Schnittstelle von Mobilität und digitaler Wirtschaft. Das bmvit stellt für diese Initiative bis 2019 rund 20 Mio. € zur Verfügung. Diese sollen investiert werden in:

- > den Aufbau von integrierten Forschung-/Entwicklung-/Testumgebungen (Mobilität der Zukunft)
- > F&E Projekte (Mobilität der Zukunft, IKT der Zukunft)
- > sicherheitskritische Forschungsaktivitäten (KIRAS)
- > Stiftungsprofessuren für den Aufbau von wissenschaftlichen Kompetenzen

Die Integration neuer Technologien und Kommunikationssysteme eröffnet enorme Potenziale für die Mobilität des 21. Jahrhunderts, insbesondere im Hinblick auf Erhöhung der Verkehrssicherheit, der Verkehrseffizienz, der Reduktion des Energieverbrauchs und der Emissionen. Für die Wirtschaft könnte daraus ein großes Wertschöpfungspotenzial resultieren, da sowohl die Verkehrstechnik- als auch die IT- Industrie Schlüsselsektoren in Österreich sind.

Internationale Programme

Durch ein enges Zusammenwirken mit den europäischen F&E-Förderinstrumenten wie z.B. [Horizon 2020](https://www.ffg.at/Europa/H2020) (<https://www.ffg.at/Europa/H2020>) und [ECSEL](https://www.ffg.at/ecsel-das-programm) (<https://www.ffg.at/ecsel-das-programm>) (Electronic Components and Systems for European Leadership) und die strategische Orientierung durch die international abgestimmten Roadmaps in Europäischen Technologieplattformen wie z.B. [ERTRAC](http://www.ertrac.org/) (<http://www.ertrac.org/>) (European Road Transport Research Advisory Council) und [EPoSS](http://www.smart-systems-integration.org/public) (<http://www.smart-systems-integration.org/public>) (European Technology Platform on Smart System Integration) sollen Synergien optimal genutzt werden und die System-/Technologiekompetenz ausgebaut und damit der Wirtschafts- und Innovationsstandort Österreichs gestärkt werden.

Aktuelle Ausschreibungen in Horizon 2020 Automated Road Transport - H2020-ART-2019

- > DT-ART-03-2019: Human centred design for the new driver role in highly automated vehicles
- > DT-ART-04-2019: Developing and testing shared, connected and cooperative automated vehicle fleets in urban areas for the mobility of all

Einreichfristen

25. April 2019, 17:00 Uhr

Kontakt

Christian Brüggemann MLS

Sicherheitsforschung

T +43 5 7755 5071

christian.brueggemann@ffg.at

(mailto:christian.brueggemann@ffg.at)

DI Hans Rohowetz

Mobilität in Horizon 2020

T +43 5 7755 4303

hans.rohowetz@ffg.at

(mailto:hans.rohowetz@ffg.at)

Mag. Doris Vierbauch

ECSEL

T +43 5 7755 5024

doris.vierbauch@ffg.at

(mailto:doris.vierbauch@ffg.at)

Weitere Informationen

- > [Automatisiertes Fahren - bisherige Ausschreibungen](https://www.ffg.at/content/automatisiertes-fahren-bisherige-ausschreibungen)
(<https://www.ffg.at/content/automatisiertes-fahren-bisherige-ausschreibungen>)
- > [Pressemeldung: Automatisiertes Fahren – Verkehrsministerium schreibt weitere Förderung für Testumgebungen aus](https://www.ffg.at/news/automatisiertes-fahren-verkehrsministerium-schreibt-weitere-forderung-fur-testumgebungen-aus)
(<https://www.ffg.at/news/automatisiertes-fahren-verkehrsministerium-schreibt-weitere-fo-rderung-fu-r-testumgebungen-aus>)